

5. Führung gemischter Teams als Integrationsaufgabe

Dr. Albrecht Boeckh

Moderation: Pfarrerin Dorothee Schad

15 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Einrichtungen für Engagement öffnen – was heißt das künftig für Profis im Sozial- und Pflegebereich?

Prof. Dr. Adalbert Evers

16.45 Uhr Bündelung und Ausblick

Heike Baehrens

17 Uhr Ende des Fachtags

Mitwirkende:

Heike Baehrens, Diakonisches Werk Württemberg, Vorstand

Pfarrer Lothar Bauer, Vorstandsvorsitzender, BruderhausDiakonie

Dr. Albrecht Boeckh, Eberhard-Karls-Universität Tübingen

Prof. Dr. Adalbert Evers, Justus-Liebig-Universität Gießen

Prof. Dr. Sigrid Kallfaß, Hochschule Ravensburg-Weingarten

Prof. Dr. Cornelia Kricheldorf, Kath. Hochschule Freiburg

Thomas Reumann, Landrat des Landkreises Reutlingen

Dr. Thomas Röbbke, Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement

Bayern, Nürnberg

Dr. Kai-Uwe Schablon, Universität Kassel

Dr. Susanna Schagerl, Geschäftsfeld Jugendhilfe, BruderhausDiakonie

Georg Schulte-Kemna, Geschäftsfeld Sozialpsychiatrie, Bruderhaus-Diakonie

Barbara Steiner, Geschäftsfeld Altenhilfe, BruderhausDiakonie

Wolfgang Welte, Geschäftsfeld Behindertenhilfe, BruderhausDiakonie

Anmeldung bis 3. Februar 2010 mit anhängender Anmeldung per Fax an 07121 278-575 oder

per Mail an ursula.nuebel-ewers@bruderhausdiakonie.de

Tagungskosten: 50 Euro

(inkl. Verpflegung / Getränke und Mittagessen)

Fachtag

Wenn die Einbeziehung Freiwilliger Pflicht wird ...

Neubestimmung der professionellen Rollen in
Sozialer Arbeit und Pflege

24. Februar 2010

9 – 17 Uhr

BruderhausDiakonie
Ringelbachstraße 211
72762 Reutlingen

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

In den letzten Jahren gewinnt freiwilliges Engagement in der Sozialen Arbeit und der Pflege an Bedeutung. Die einen verbinden damit die Möglichkeit, Kosten einzusparen, andere halten angesichts des demografischen Wandels seine Förderung für unabdingbar, dritte erkennen in der Einbeziehung von Freiwilligen die Chance zur Öffnung professioneller Dienste in den Sozialraum. Klar ist, dass in (fast) allen Feldern zunehmend Freiwillige gesucht werden. Mit deren Engagement sehen sich hauptberuflich Mitarbeitende vor die Frage der Neubestimmung ihrer Fachlichkeit und der Veränderung ihrer Rolle gestellt.

Der Fachtag geht der Frage nach, welche Auswirkungen es auf die verschiedenen Berufe im sozialen Feld hat, dass zunehmend mit Freiwilligen zusammengearbeitet wird. Fachleute aus verschiedenen Feldern geben dazu Impulse. Anschließend gibt es im Rahmen von Workshops die Möglichkeit zum Austausch darüber, was die Einbeziehung Freiwilliger für die berufliche Praxis verschiedener Tätigkeitsfelder bedeutet. Das abschließende Referat mit Diskussion beleuchtet die Frage, wie Professionalität in den Berufen der Sozialen Arbeit und der Pflege zukünftig aussehen wird.

Tagungsleitung

Wolfgang Hinz-Rommel, Diakonisches Werk Württemberg, Abteilung Freiwilliges Engagement und Zivildienst
Prof. Dr. Paul-Stefan Roß, Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart, Fakultät für Sozialwesen
Pfarrerin Dorothee Schad, BruderhausDiakonie, Personalentwicklung und Bildung

Programm

- 9 Uhr** **Begrüßung und Einführung** Pfarrer Lothar Bauer
Grußwort Landrat Thomas Reumann
- 9.30 Uhr** **Zwischen Selbstbestimmung und Zuarbeit – Spannungsfeld zwischen Freiwilligen und Hauptberuflichen**
Prof. Dr. Paul-Stefan Roß
- 10.15 Uhr** Kaffeepause
- 10.45 Uhr** **Was bedeutet die Einbeziehung Freiwilliger für die professionellen Rollen?**
Impulse für Pflegeberufe, Sozialpädagogik/Sozialarbeit, Heilerziehungspflege sowie Beratung/Supervision
Prof. Dr. Cornelia Kricheldorf
Prof. Dr. Sigrid Kallfaß
Dr. Kai-Uwe Schablon
Dr. Albrecht Boeckh
- 12.30 Uhr** Leib stärken – Kontakte pflegen – im Stuhlkreis singen
- 13.30 Uhr** **Orientierung für die berufliche Praxis**
Vertiefende Werkstattgespräche
- 1. Pflege in der Zukunft: zwischen Alltagskompetenz und Professionalität**
Prof. Dr. Cornelia Kricheldorf
Moderation: Barbara Steiner
- 2. Alltagsbegleitung zwischen Organisation und Sozialraum: die Einbeziehung Ehrenamtlicher und die ‚normale‘ Nachbarschaft**
Prof. Dr. Sigrid Kallfaß
Moderation: Wolfgang Welte
- 3. Hilfemix von professioneller Pflicht und ehrenamtlicher Kür: veränderte Aufgaben von Fachkräften in der Eingliederungshilfe**
Dr. Kai-Uwe Schablon
Moderation: Georg Schulte-Kemna
- 4. Förderung von Bildung und Ausbildung: ehrenamtliche Patenschaftsmodelle und/oder professionelles Übergangsmanagement**
Dr. Thomas Röbbke
Moderation: Dr. Susanna Schagerl